



Bern, 24.09.2012

Swiss Charter "Klimaschutz durch Recycling"- Stellungnahme des Vizedirektors der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)

Die DEZA engagiert sich für globale Lösungen zur Reduktion der Auswirkungen des Klimawandels. Sie unterstützt innovative Ansätze, die zur Reduktion von Emissionen, Anpassung an den Klimawandel und Ausgestaltung internationaler Regelwerke beitragen.

Die Swiss Charter ist ein Regelwerk für Klimaschutzprojekte, die sich dem Recycling von elektrischen und elektronischen Abfällen, insbesondere von FCKW-haltigen Altkühlgeräten, in Entwicklungs- und Schwellenländern verschrieben haben.

Die DEZA erachtet Klimaschutzprojekte unter der Swiss Charter als viel versprechend. Sie leisten einen erheblichen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasemissionen und verringern den Abbau der Ozonschicht. Projekte unter der Swiss Charter stehen somit im Einklang mit den Zielsetzungen des Montreal- und des Kyoto-Protokolls.

Die Swiss Charter stellt hohe Anforderungen im Bezug auf die ökologische, ökonomische und soziale Verträglichkeit von Recycling-Projekten. Die DEZA begrüsst insbesondere, dass sich die Swiss Charter nicht auf die Reduktion von Treibhausgasen beschränkt, sondern der Verbesserung der Einkommenssituation armer Bevölkerungsschichten einen hohen Stellenwert beimisst.

Die in der Swiss Charter festgelegten Anforderungen an Klimaschutzprojekte stimmen mit den entwicklungspolitischen Zielen der DEZA überein: Die Projekte unter der Swiss Charter schaffen einerseits auf verschiedenen Qualifikationsstufen neue Beschäftigungsmöglichkeiten und nachhaltige Arbeitsplätze und fördern andererseits globale Klimapartnerschaften zwischen dem öffentlichen und privaten Sektor im Bereich der Reduktion von Treibhausgasemissionen.

Darüber hinaus ermöglichen Swiss-Charter-Projekte einen Wissens- und Technologietransfer von Europa in Entwicklungs- und Schwellenländer und eröffnen die Möglichkeit zum Know-How Transfer zwischen den verschiedenen Partnerländern. Sie liefern zudem wichtige Impulse für die Schaffung der rechtlichen Rahmenbedingungen zur umweltgerechten Entsorgung von Gefahrenstoffen in Haushaltgeräten.

Aus diesen Gründen unterstützt und begrüsst die DEZA Klimaschutzprojekte, die unter der Swiss Charter realisiert werden.

Bereich Globale Zusammenarbeit

Michel Mordasini
Vizedirektor